

vermieten. Außerdem kann man sich gleich auf dem Nimpo Lake einfischen. Dort gibt es sehr schöne, wilde, einheimische Regenbogenforellen, welche auf kleine Wobblers, Fliege oder Streamer beißen. Diesmal fliegen wir jedoch mit einer De Havilland Beaver zum Knot Lake, einem herrlichen See, ca. 100 km Luftlinie vom Stewart Camp entfernt. Dieser See ist geeignet für eine Wasserflugzeuglandung. Der See ist ein Mekka für sehr große, schöne Dolly Varden Saiblinge bis zu 10 kg, dabei kann man auch Adler, Elche, Hirsche und manchmal auch einen Grizzly sehen (sehr scheu!). Als wir abheben, sehen wir schon die enormen Ausmaße des Tweedsmuir Provincial Parks, über den wir jetzt fliegen, wir passieren dabei die Hunlen Falls – die höchsten Wasserfälle Nordamerikas – und landen nach gut einer halben Stunde Flug mit unseren Pontons auf dem Knot Lake. Stewart hat dort ein Boot mit Außenborder deponiert, und man kann damit

die ganze Gegend, die aus 4000 m hohen Bergen, Flußtälern und Seen besteht, befahren.

In den Flüssen kommen reichlich Coregonen vor, welche gerne auf kleine Trockenfliegen steigen. Die Fische sind kampfstark und werden nur 0,5 kg schwer – ein herrlicher Sport mit einer Aftma 6 Fliegenausrüstung. Dann fischen wir vom Boot und Ufer auf große Dolly Varden Saiblinge und haben fantastischen Erfolg mit sehr großen Ködern. An diesem herrlichen Tag fangen wir auf DAM Camou 0,25 Schnur und DAM Quick Exquisite 535 zwölf große Saiblinge von über 2 kg Gewicht. Wir behalten nur drei Stück, die wir räuchern lassen und vakuumverpackt mit nach Hause nehmen (Foto). Die Fische kämpfen stark und ziehen immer in die Tiefe – sie springen nie. Für den Saiblingfreak ein wahres Paradies – jetzt beim niedrigen Dollar auch noch besonders günstig. HOT



Neue Bücher

Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln. Band 44 der Münchner Beiträge zur Abwasser-, Fischerei- und Flußbiologie, herausgegeben von der Bayerischen Landesanstalt für Wasserforschung in München, 1990. 629 Seiten, kartoniert. Oldenbourgverlag. Preis: DM 96,-.

In der Bundesrepublik Deutschland wurden 1987 ca. 2 Millionen Tonnen an Wasch- und Reinigungsmitteln verbraucht, mit einem Anteil von 250.000 t Tensiden und 40.000 t Waschmittelposphaten. Der Prokopfverbrauch an Wasch-, Spül- und Reinigungsmitteln betrug demnach 21 kg im Jahr 1987 in Deutschland. Der Marktanteil der Geschirrspülmittel ist weiterhin im Steigen. Eine sorgfältige Wartung der Enthärtungsanlagen von Spülmaschinen könnte zu einer Einführung P-freier Spülmittel führen. Die verbrauchten Wasch- und Reinigungsmittel landen zum Großteil in den Gewässern. Innerhalb einzelner Nationen und der Europäischen Gemeinschaft werden Regelungen zum Schutz der Umwelt vor den Auswirkungen durch Wasch- und Reinigungsmittel ge-

schaffen. Den gesetzlichen Grundlagen und Zielvorstellungen widmen sich 4 Vorträge des 44. Abwasserbiologischen Fortbildungskurses der Bayerischen Landesanstalt für Wasserforschung in München. Die übrigen Beiträge widmen sich folgenden Themenkreisen: Marktübersicht, Zusammensetzung, Entwicklungstendenzen aus der Sicht der Industrie (3 Vorträge), ökologische Bewertung von Einzelstoffen, Risikoabschätzung (4 Vorträge), Analytik und Untersuchungsmethodik (8 Vorträge), Auswirkungen auf Abwasser, Klärschlamm und Boden (8 Vorträge) und ökologische Auswirkungen auf Oberflächengewässer (8 Vorträge). I. B.

Wasser untersuchen. Von Otto Klee. 1990 erschienen als Band 42 der Biologischen Arbeitsbücher. 230 Seiten, kartoniert. Quelle und Mayer Verlag Heidelberg-Wiesbaden. Preis: DM 29,90.

Das Buch liefert eine gut verständliche und anschauliche Anleitung zur Untersuchung von Wasser. Die Kapitel gliedern sich in die Themenkreise Bedeutung und Eigenschaften des Wassers, Grundlagen der Wasseranalytik, physikalisch-chemische Untersuchungsmethoden, biologisch-ökologische Untersuchungsmethoden (den Fischen wurde nur eine Seite eingeräumt), bakteriologische Untersuchung, toxikologische Untersuchungsmethoden, ökomorphologische Gewässerzustandsklassen, Beurteilungskriterien. I. B.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichs Fischerei](#)

Jahr/Year: 1992

Band/Volume: [45](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Neue Bücher 218](#)